



Medieninformation

Vorbildlich: Schutz vor Überflutung

22.06.2018 - /ri

TBS-Projekt zur Stadtentwässerung wurde in Berlin mit dem "Blauen Kompass" ausgezeichnet.

Der Klimawandel führt auch in Deutschland zu einer Zunahme von Wetterextremen: mehr Hitzeperioden, mehr Stürme und vor allem intensiverer Starkregen. Dadurch ist es auch in Solingen schon öfter zu Überflutungen gekommen. Vor diesem Hintergrund haben die Technischen Betriebe Solingen ein innovatives Konzept zur Stadtentwässerung entwickelt und damit überzeugt: In einem deutschlandweiten Wettbewerb des Umweltbundesamtes für den beispielhaften Umgang mit Klimafolgen haben sie in der Kategorie "private oder kommunale Unternehmen" gewonnen. Heute wurden sie von Bundesumweltministerin Svenja Schulze mit dem "Blauen Kompass" 2018 ausgezeichnet. Manfred Müller, TBS-Teilbetriebsleiter, und Falk Dornseifer, Vorsitzender des Zentralen Betriebsausschusses, nahmen den Preis in Berlin entgegen.

Das TBS-Konzept sieht vor, das Oberflächenwasser nicht mehr allein über das Kanalnetz abfließt, sondern beispielsweise über entsiegelte Flächen oder begrünte Dächer Alternativen geschaffen werden. So wird etwa bei Straßensanierungen geprüft, ob Fließwege so verändert werden können, dass Regenmassen in Mulden oder Bachtäler geleitet werden. Um Verbraucher besser zu informieren, wird außerdem ein Konzept für Beratung und Warnungen aufgebaut, zum Beispiel mit einer App, die vor Starkregen warnt.

Klingenstein Solingen Der Oberbürgermeister

Pressestelle

Postfach 10 01 65

42601 Solingen

Telefon für Presseanfragen

+49.212.290-2111

